

Alter und neuer Schreib-Kalender auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi MCCXLIII

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Band (Jahr): 22 (1743)

PDF erstellt am: 21.05.2024

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371164>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alter und Neuer

Schreib = Kalender

Auf das Jahr nach der Geburt Jesu Christi

MCCXLIII.

Von Erschaffung der Welt zehlet man 5692. Von der Sünd-Fluth 4036.
Von Anfang der Lobl. Endgnosschafft 428. Von Einführung des alten Calenders 1778. Des neuen Gregorianischen 161. Des Regenspurgischen 43. Jahr.

Die goldene Zahl in allen drey Calenderen ist 15. Der Sonnen Circul 16.
Der Römer Zing-Zahl 6. Die Epacta oder Monds-Zeiger im alten Calender 15. Nach dem Neuen 4. Der Sonntags Buchstabe ist im Alten Kalender **B** Im Neuen **F**
Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen.

Erklärung der Kalender = Zeichen.

Die 12. Hieselische Zeichen		Jupiter	♃	Vormittag	☉
Widder	♈	Mars	♂	Nachmittag	☌
Stier	♉	Sonn	☉	Nabe bey der Erden.	☉
Zwilling	♊	Venus	♀	Weit von der Erden.	☌
Krebs	♋	Mercurius	☿	Rechtläuffig.	☉
Löw	♌	Mond	☾	Rückgängig.	☌
Jungfrau	♍	Die Aspecten.		Im neuen Kalender.	
Waag	♎	Zusammenkunft	♋	Ein + schwarzes Creuzlein	
Scorpion	♏	Gegenschein	♋	bedeutet einen Feiertag/da man	
Schütz	♐	Gedritterschein	♋	vor u. nach dem Gottes-Dienst	
Steinbock	♑	Seviertererschein	♋	Saumen und tragen darf.	
Wassermann	♒	Gesechstererschein	♋	Ein + rothes Creuzlein be-	
Fisch	♓	Drackenhaupt	♋	deut eine Feiertag/da das Sau-	
Monds-Zeichen.		Drackenschwanz	♋	men und Tragen verbotten ist.	
Der Neumond	☾	Erwehlungen.		Zwey + rothe Creuzlein	
Das erst Viertel	☾	Gut Aderlassen	♋	bedeuten einen gar hohen Fest-	
Der Vollmond	☾	Mittelmäßig	♋	und Feiertag.	
Das letzte Viertel	☾	Gut Schreyffen	♋	Die + bedeuten einen gebots-	
über sich gehender Mond	☾	Gut Purgieren	♋	tenen Fastag/u. Anfangs ein ro-	
Unter sich gehender Mond	☾	Gut Säen	♋	ther Buchstab ein halber Feiertag.	
Die 7. Planeten.		Haar abschneiden	♋	NB. So oft ein rothes o-	
Saturnus	♄	Donner/Blik	♋	der schwarzes Creuzlein steht/	
		Buchstaben.		ist das Führen auf Wagen-oder	
		Uhr	u.	Schlitten allemahl verbotten.	
		Minuten	m.		

1. Alter Jenner	1. Auf- und	1. Aspecten und	1. Neu Jenner
Monat JANUARIUS.	Unterhang.	vermuthliche Witterung.	JANUARIUS.
Samst 1. Neu Jahr	6. 42.	In Gottes Namen	12 Satyrus
1. Ev. Math. 2.	○ Aufgang 7 Uhr 24 m.	Unterg. 4. Uhr 18. m.	Ev. Luc. 2.
Sonn 2. Abel	3. 1.	† h. u. f. Hebe Amen!	13 XXX. Tag
Mont. 3. Isaac	9. 19.	† neben dem Schnee	14 Hilarius
Dienst. 4. Elias	10. 30.	† Δ ○ / Δ ♀ / Schnee	15 Maurus
Witrw. 5. Eimeon	11. 40.	□ ♀ / und Sonnenblick	16 Marcellus
Donst. 6. 3. König	12. 8.	3. 39. Nach. wechseln	17 Anton. Eins.
Freyst. 7. Isidorus	12. 48.	♂ ○ ♀ * h / mit einan	18 Prisca
Samst 8. Erhardt	1. 57.	2 in 2. D U dern ab	19 Fulgentius
2. Ev. Luc. 2.	○ Aufgang 7. Uhr 35. m.	Unterg. 4. Uhr 25. m.	Ev. Joh. 2.
Sonn 9. Julianus	3. 6.	○ in 2. 8. 59. Vor. Schnee	20 8. Fab. Sebast.
Mont. 10. Samson	4. 3.	† in 2. D Apog. und	21 Agnes
Dienst. 11. Diethelm	5. 17.	† geht Abends Winde	22 Vincencius
Witrw. 12. Asarias	6. 17.	um 7. Uhr. Δ h Schnee	23 Emerentia
Donst. 13. XX. Hilar.	7. 16.	15. m. auf oder Regen	24 Timotheus
Freyst. 14. Israel	Der Mon	7. 55. Nach. unstat	25 Pauli Bekehr
Samst 15. Maurus	scheint bis	♂ ♀ ♀ ♂ ♀ / ♂ ♀ Nun	26 Notburga
3. Ev. Joh. 2.	○ Aufgang 7. Uhr 27. m.	Unterg. 4. Uhr 33. m.	Ev. Math. 8.
Sonn 16. Marcel.	6. 16.	♂ h / blasen taite	27 Chrysostom.
Mont. 17. Antoni	7. 30.	♂ h ♀ und ungesunde	28 Carol. Wärt.
Dienst. 18. Prisca	8. 48.	♂ h ♀ Schnee. Winde	29 Franc. Salef.
Witrw. 19. Martha	10. 4.	* ○ / * ♀ / Wind	30 Martina
Donst. 20. Sebastian	11. 21.	* ♀ / Sonnenblick	31 Peter Nola
Anbruch des Tages 5. Uhr 27. m. Abscheid 6 Uhr 33. m.			
Freyst. 21. Agnes	12. 4.	♂ 24 ○ Δ h / Kaltes	1 Ignatius
Samst 22. Vincencius	12. 41.	3. 51. Vor. D 2 Wetter	2 Nichtmef
4. Ev. Math. 8.	○ Aufgang 7. Uhr 16. m.	Unterg. 4. 44. m.	Ev. Math. 8.
Sonn 23. Emerent.	2. 2.	D Perig. Kalte Nebel	3 Blasius
Mont. 24. Timotheus	3. 26.	▽ ○ / Δ ♀ / Nebel	4 Beronica
Dienst. 25. Pauli. Bet.	4. 46.	♂ h / * 24 / Kalt	5 Agatha
Witrw. 26. Polycarpus	5. 53.	♂ h Starcke Schnee	6 Dorothea
Donst. 27. Amos	6. 46.	† in 2. ♂ ♀ ♀ Winde	7 Romuald
Freyst. 28. Carolus	Der Mon	10. 12. Nach. Winde	8 Salomon
Samst 29. Valerius	steht auf	♂ h ♀ / ♂ h / ♂ ♀ / ♂ ♀	9 Apollonia
5. Ev. Math. 20.	○ Aufgang 7 Uhr 5. m.	Unterg. 4. Uhr 55. m.	Ev. Math. 20.
Sonn 30. Abelg.	6. 48.	2. steht neben Schnee	10 7. Septuages.
Mont. 31. Birgilius	8. 4.	dem 2 und Sturmwind	11 Euphrosina

Jenner hat 31. Tag. Gott kröne dir diß Jahr mein Vaser mit viel Segen
Er sey dein Schild und Sonn auf allen deinen Wegen.

Muthmaßliche Witterung.
Dieses Jahr fangt mit Schnee und Wind an.

Das letzte Viertel ist ganz veränderlich.

Der Neumond bringt kalte und ungesunde Schneewinde.

Das erste Viertel besseret sich ein wenig/ ist aber kalt.

Der Vollmond hat Schnee und Sturmwinde genug.

Fortsetzung

Der Beschreibung von den Endgnößischen Schlachten.

S. 1.

Von der Schlacht zu Frastenz eine
Stund hinter Feldkirch / An.

1499. den 20. April.

Ademe das / was in vorigem Calender von der Schlacht im Schwaderloch gemeldet worden/ vorgien / so kam von denen Endgnossen und Bündneren der unbeliebigen Bericht ein / daß die Wallgeuer treulofer Weise wiederum von ihnen abgefallen / und 15000. Mann Kaiserlicher Völcker eingenommen hätten. Diese hatten zwischen dem Fluß Ill und dem Berg Lanzeggast zu Frastenz eine starke Schanze aufgeworffen / und solche mit vielen grossen Stücken und zehen tausend Mann zu Pferd und Fuß besetzt. Der Schwaben Absehen war / mit den Schweizern und Bündnern kein Treffen mehr zuwagen sondern aus dieser Schanze und von andern Orten her/dieselbe durch oefftere feindliche Ueberfälle zuermüden. Zu dem End hin fiel ein grosser Hauffe Kaiserlicher Völcker den 25. Tag

NB. Die Jahrmärkte
sind nach dem neuen Calender und also eingerichtet/ daß ein jeder alle Märkte recht auf den Tag/weil solche gehalten werden / ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber N. C. steht / bedeutet es nach dem alten Calender.

Jahrmärkte.

Appenzell / den 6.
Aurburg/den letzten Mittwoch.
Bern/dienst. u. dem XX. Tag
Cassel / auf H. 3. König.
Erlach/Naperschweil/den 31.
Fischbach / auf H. 3. König.
Freystadt / den 15.
Frezburg in Uchtland / H. 3.
König Abend.
Käblis/den 1. Frey. im Jenner / ist ein Viehmarkt.
Lohr / auf H. 3. König.
Lucern / den 11.
Meyenberg/auf Pauli Befehl.
Nördlingen / den 15.
Nürnberg / hält Mess aufs Neu Jahr.
Olten / Schweiz / mont. vor Viechtmes
Peterlingen / am 1. mitwoch.
Naperschweil / mitwoch vor Viechtmes.
Rheinfeld/donst. vor Viecht
Schweiz / mont. vor Viechtm.
Solothurn / den 8.
Seckingen / am XX. Tag.
Sursee/mont. nach H. 3. Kön.
Sempach / den 2.
Untersee/den letzten mitwoch.
Uznach den 17.
Weil / diensttag nach Viechtm.
Winterthur/donst. vor Viecht
Zoffingen / auf H. 3. König.

Tag.	L.	M.
St.	m.	n.
8.	31	1
8.	37	2
8.	39	3
8.	41	4
8.	43	5
8.	45	6
8.	47	7
8.	49	8
8.	51	9
8.	53	10
8.	56	11
8.	59	12
9.	1	13
9.	3	14
9.	5	15
9.	8	16
9.	11	17
9.	13	18
9.	15	19
9.	18	20
9.	21	21
9.	24	22
9.	27	23
9.	30	24
9.	33	25
9.	36	26
9.	39	27
9.	42	28
9.	45	29
9.	48	30
9.	52	31

II **Alt Hornung** | D Auf. und | **Aspecten und** | **Neu Hornung**
Monat FEBRUARIUS. | **Untergang.** | **vermuthliche Witterung.** | **FEBRUARIUS.**

Dienst.	1 Brigitta	☿	9. 17.	☿ ☿ ☿ Feuchte Wind	12 Susanna
Mittw.	2 Lichtmeß	☿	10. 28.	☿ ☿ Δ ☿ Winde	13 Jordan
Donst.	3 Blasius	☿	11. 37.	☿ ☿ ☿ / ☿ ☿ ☿ und	14 Valentin
Freyst.	4 Gilbertus	☿	12. 10.	☿ ☿ ☿ * ☿ / Δ ☿ Schnee	15 Faustinus
Samst.	5 Agatha	☿	12. 47.	☿ 12. 22. Nach. genug	16 Juliana

6. Ev. Luc. 8. ☉ Aufgang 6 Uhr 55. m. Unterg. 5. Uhr 5. m. Ev. Luc. 8.

Sonnt.	6 Ser. Doroth	☿	1. 56.	☿ ☿ ☿ Apog. ☐ 4 ☿ ☿	17 Seragestina
Mont.	7 Richard	☿	3. 2.	☿ ☿ ☿ 11. 55. ☿ ☿ blick	18 Simeon
Dienst.	8 Salomon	☿	4. 3.	☿ ☿ ☿ Stern ☿ ☿ ☿ ☿	19 Gabinus
Mittw.	9 Apollonia	☿	4. 39.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	20 Eucharis
Donst.	10 Scholastica	☿	5. 44.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	21 Eleonora
Freyst.	11 Euphrosina	☿	6. 11.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	22 Petri Stulf.
Samst.	12 Susanna	☿	6. 49.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	23 Gerhard

7. Ev. Luc. 18. ☉ Aufgang 6. Uhr 44. m. Unterg. 5. Uhr 15. m. Ev. Luc. 18.

Sonnt.	13 Dr. Fahn.	☿	Der Mon	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	24 Dr. Fahn.
Mont.	14 Valentin	☿	scheint bis	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	25 Gubertus
Dienst.	15 Alschermittw.	☿	7. 50.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	26 Nestor
Mittw.	16 Juliana	☿	9. 11.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	27 Fahn. Dienst.
Donst.	17 Ragett	☿	10. 31.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	28 Alschermittw.
☿ Anbruch des Tages 4. Uhr 46. m. Abscheid 7. Uhr 14 m. Neu Werk.					
Freyst.	18 Caspar	☿	11. 54.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	1 Albinus
Samst.	19 Concordia	☿	12. 22.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	2 Simplicius

8. Ev. Matth. 4. ☉ Aufg. 6. Uhr 30. m. Unterg. 5. Uhr. 30. m. Ev. Matth. 4.

Sonnt.	20 Invocav.	☿	1. 17.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	3 Invocav.
Mont.	21 Felix Bischoff	☿	2. 43.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	4 Casimirus
Dienst.	22 Peter Stulf.	☿	3. 54.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	5 Friederich
Mittw.	23 Job. Kronf.	☿	4. 52.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	6 Fridol. Kronf.
Donst.	24 Matthias.	☿	5. 36.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	7 Thomas Aq.
Freyst.	25 Victor	☿	6. 9.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	8 Philemon
Samst.	26 Nestorius	☿	6. 27.	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	9 Francisca

9. Ev. Matth. 15. ☉ Aufgang 6. Uhr 17. m. Unterg. 5. Uhr 43. Ev. Matth. 15.

Sonnt.	27 Rem. Sara	☿	Der Mon	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	10 Reminisc.
Mont.	28 Leander	☿	steht auf	☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿ ☿	11 Vindician



Dornung hat 28. Tag. Komm du Tröster meiner Seelen / Daß mich dir mich ganz befehlen /
Nimm was ich hab und bin /! ganz zu deinen Diensten hin.

Das letzte Viertel hat noch kein be-
ständig Wetter.

Der Neu-Mond tritt mit Kälte ein
wird aber bald wärmer.

Das erste Viertel neiget sich zu schö-
nem Frühlings Wetter.

Der Vollmond kommt mit angeneh-
men Wetter.

Merken bey Rogell über Rhein / er-
schlugen die 70. Mann Eydgnoßlicher
Bölcker so bey dem Böchel die Nacht
gehalten / plünderten die Dörffer / Sa-
les / Ruti / Schwald / Sar und Sams
und steckten sie hernach mit Feuer an.
Hierauf liesse mā alsobald im Schwei-
zerland den Landsturm ergehen / und
mahnete die Bündner auch zum eiligen
Auszug auf. Es ware in furher Zeit
eine ziemliche Mannschafft von Appen-
zellern / St. Gallern / Rheinthalern
und Sargansern zu Werdenberg ver-
samlet / die wollten den Kayserlichen
auf den Leib gehen. Allein diese woll-
ten nicht Stand halten / sondern gieng-
en wieder über den Rhein / in ihre
Schanzen zurück. In obigem Schar-
müßel hat Hans Wal von Glarus am
Rhein an einem vortheilhafften Ort
Nacht gehalten / und ward von 20.
Kayserlichen Reutern überfallen / ge-
gen denen er sich mit seinem Spieß so
tapffer gewehret / daß er ihrer drey
aus dem Sattel gehoben / ehe und be-
vor er sein Heldenmüthiges Leben ge-
lassen. Wirtin ruckten noch mehrere
Bölcker von Zürich / Uri / Schweiz /
Unterwalden / Zug / Glarus / Appen-
zell und aus Bündten an / die giengen
sieben tausend Mann stark über
Rhein /

	Tag.	L.	M.
Arberg / den 2. mitwoch vor Peter Stultfeyer.	9.	19	1
Altfirch / donst. nach der al- ten Fastn.	10.	0	2
Arar / den letzten mitwochen.	10.	4	3
Aubonne / den 1. mitwoch.	10.	8	4
Bern / den letzten dienstlag.	10.	12	5
Bremgarten / auf Alschermitt.	10.	15	6
Bischoffzell / donst. vor Viecht.	10.	18	7
Brugg / den 2. dienstlag.	10.	21	8
Bülach / auf Matthias.	10.	24	9
Elefen / 1. montag nach Invoc.	10.	27	10
Diessenhofen / montag nach Viechtmes.	10.	31	11
Genff / den letzten mitwoch.	10.	34	12
Grüsch / bey der Schmitten / den 20. ein Viehmarckt. a.c.	10.	37	13
Hauptweil / mont. nach Viecht.	10.	41	14
Herisau / auf Viechtmes alt E.	10.	44	15
Ilank in Pündten / den 1. dienstlag alten Cal.	10.	47	16
Küblis / den 1. Freyt. viehm	10.	51	17
Langenau / den letzten mitw.	10.	54	18
Lauten / auf Valentin.	10.	57	19
Leuzburg / donst. vor Fastn.	11.	1	20
Lichtensteig / den 1. montag nach Viechtmes.	11.	4	21
Losanna / den 2. donstag.	11.	8	22
Lucern / 8. Tag vor Fastnacht.	11.	12	13
Murten / montag nach der al- ten Fastnacht.	11.	16	24
Neuenburg / den 3.	11.	19	25
Schaffhausen / dienstlag nach Invoc.	11.	23	26
Solothurn / dienst. nach der alt Fastn.	11.	26	27
Thun / samst. vor Invoc.	11.	29	28
Weinfelden / mitw. vor Fastn.			
Zofingen / am Alschermittw.			

III. Monat	Martius	Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu Mart. MARTIUS.
Dienst.	1 Albinus	8. 14.	☿ ☿ 4 ist die * J Schön	12 Gregorius
Mittw.	2 Simplicius	9. 26.	☿ ☿ ganze Nacht ner	13 Rosina
Donst.	3 Kunigunda	10. 36.	☿ ☿ zu sehen Osh	14 Wechtildis
Freyt.	4 Adrian	11. 46.	☐ h / d v / veränderlich	15 Longinus
Samst.	5 Eusebius	12. 3.	☐ h / ☐ h / Δ q unstät	16 Heribertus
10. Ev. Luc. II. ☉ Aufgang 6 Uhr 6 m. Unterg 5. Uhr. 54. m. Ev. Luc. II.				
Sonnt.	6 B Fridolin	12. 54.	d Apog. Δ J / Sonnenschein	17 S Ocull
Mont.	7 Perpetua	2. o.	☿ 9. 30. Vor. Sonnenschein	18 Eduardus
Dier st.	8 Philemon	2. 58.	☐ h / ☐ q Schön Wetter	19 Iosephus
Mittw.	9 40 Ritter	3. 45.	Tage und Nacht gleich	20 Witt fasten
Donst.	10 Alex. Ein	4. 26.	☉ tritt in den warm	21 Benedictus
Freyt.	11 Rüngold	4. 56.	Frühlings Anfang	22 Bruder Claus
Samst.	12 Gregorius	5. 20.	Δ J q / ☐ h / Regen	23 Fidelis
II. Ev. Job. 6. ☉ Aufgang 5. Uhr 54. m. Unterg 6. Uhr 6. m. Ev. Luc. II.				
Sonnt.	13 B Lactare	5. 40.	J ist neben dem Wind	24 S Lactare
Mont.	14 Zacharias	5. 58.	☉ zu sehen veränder-	25 Mar Wert +
Dienst.	15 Mathildis	Der Mon.	12. 8. Vor. lich und	26 Ludgerus
Mittw.	16 Herebert	scheint bis	☐ h / unstet Wetter	27 Rupert
Donst.	17 Gerdrud	9. 45.	☐ 4 / veränderlich	28 Guntram
Freyt.	18 Gabriel	11. 10.	J dir. x schön Wetter	29 Armogast
Samst.	19 Iosephus	11. 57.	d perig. * ☉ Sonnensch.	30 Guidon
12. Ev. Job. 8. ☉ Aufgang 5 Uhr 43. m. Unterg. 6 Uhr 17 m. Ev. Job. 8.				
Sonnt.	20 B Jud. Em.	12. 35.	* J / * q / Sonnenschein	31 S Audica
Anbruch des Tages 3 Uhr 47 m. Abscheid 8. Uhr 13. m. Neu April.				
Mont.	21 Benedict	1. 50.	☉ 6. 30. Nach. ☾ Wind	1 Hugo
Dienst.	22 Claudius	2. 52.	☿ ☿ feucht Wetter	2 Franc. v. Pad.
Mittw.	23 Serapion	3. 37.	☿ ☿ Sonnenschein	3 Richard
Donst.	24 Pigenius	4. 11.	☿ ☿ Δ q / vermischtes	4 Ambrosius
Freyt.	25 Mar. Bert.	4. 36.	☿ ☿ h n 4 find Wetter	5 Christian
Samst.	26 Ludgerus	4. 57.	☿ ☿ neben dem ☉ mit	6 Coelestinus
13. Ev. Matb. 21. ☉ Aufgang 5. Uhr 31. m. Unterg. 6. 29. m. Ev. Matb. 21.				
Sonnt.	27 B Palmtag	5. 15.	☿ ☿ Sonnenschein	7 S Palmtag
Mont.	28 Prifeus	5. 28.	☿ ☿ Δ J ☉ warm	8 Amandus
Dienst.	29 Eustachius	Der Mon.	☉ I. II. Vor. * 4 / schön	9 Mar. in Egypt
Mittw.	30 Guidon	steht auf	☿ ☉ Merzen Wetter	10 Ezechiel
Donst.	31 Hoch Donnst.	9. 41.	☐ J / d v / Liebtich	11 Hoch Donnst.

Mers hat 31. Tag. Jesu/ Jesu mein Verlangen / Meiner Seelen Bräutigam!
 Laß mich deine Blut umfassen / O du reine Liebes Flamme!

Das letzte Viertel hat viel Sonnenschein.

Der Neumond bringt durchaus lustig Merken Wetter.

Das erst Viertel kommt mit Regen und endet mit lieblicher Wärme.

Der Vollmond verheißt uns viel Sonnenschein.

Rhein / und lagerten sich zu Tschan/ vorhabens denen Feinden ein Schlacht zu lieffern: Allein die Feinde obwohl sie weit stärker als die Eydnossen waren / wollten keine Schlacht wagen/ sondern blieben nach ihrem genommenen Entschluß hinter ihrer Schanze zu Kraßtenz wohl verwahrt sitzen, und ob man schon den Bündneren aufgetragen das Schloß Gutenberg bey Balzers zu belagern / um sie solcher Gestalt zu einem Treffen zu locken / so lagen sie dennoch still. Da nun solcher Gestalt den Bundsgenossen die Zeit zu lang werden wollte / so fasseten die Schweizer und Bündner den tapffern und einmüthigen Entschluß, denen Feinden nicht länger mehr abzuwarten / sondern dieselben in ihrem festen Nest zu Kraßtenz aufzusuchen / und anzugreifen. Der Feind bekam Nachricht von von diesem Vorhaben / daher rüstete er sich auf das allerbeste / er besetzte den Berg Lanhegast mit 1800. Tyrolern / so gute Büchschützen waren/ und daher der Stähline-Hauffe genennet worden: Diese sollten den Eydnossen aufpassen / und wann sie die Schanze angreifen wurden / sollten sie auf der Seite den Berg herab die Eydnossen anfallen. Das Lager der Feinden

Ort / mitw. nach Mit-	Tag. L.	St. m.	
Alpenzell / mitw. nach Mit-			
fasten.			
Arbon / mitw. vor Palmtag.			
Bözen / auf mitfasten.	11.	33	1
Brepfach / Dienstag nach Vät.	11.	36	2
Burgdorf / den 1. mitwoch.	11.	40	3
Collmar / an Fronfasten.	11.	44	4
Darmstadt / an Mar. Verk.	11.	47	5
Etgg / auf Gregori.	11.	50	6
Frankfurt / auf Quasim.	11.	53	7
Horgen / den 1. Donst.	11.	56	8
Glank / den 1. dienst. alt. Cal.	12.	0	9
Küblis / den 1. Freytag ein	12.	4	10
Richmarckt a. c.	12.	7	11
Mümpelgard / Samstag vor	12.	10	12
Vätare.	12.	13	13
Neu-Brepfach auf Joseph.	12.	16	14
Neuburg am Rhein / auf mit-	12.	19	15
fasten.	12.	23	16
Nürnberg / hält Mess / Frey-	12.	26	17
tag auf Ostern.	12.	30	18
Peterlingen / donnerstag nach	12.	33	19
Ostern.	12.	36	20
Regensprng / auf Gregori.	12.	40	21
Reichensee / auf Gertrud.	12.	43	22
Sanen / freytag vor Palmtag.	12.	47	23
Seckingen / den 1ten.	12.	51	24
Schweiz / den 17ten.	12.	55	25
Solothurn / Dienstag nach	12.	58	26
mitfasten / und Osterdienst	13.	2	27
Bilmergen / den 21sten.	13.	5	28
Untersee / den 1. Donstag.	13.	8	29
Uri / Donstag vor Ostern.	13.	12	30
Willisau / montag vor Fri-	13.	15	31
volin.			

IV	Alter April APRILIS.	D Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neu April APRILIS.
----	--------------------------------	--------------------------	--	------------------------------

Freyt.	1 Charrefreytag	☾	10. 50.	□ h / □ 4 veränderlich	12 Charrefreytag
Samst.	2 Abundus	☾	11. 56.	▷ Apogäum Aprillen	13 Hermengilbis

14. **Ev. Marc. 16.** ☉ Aufgang 5 Uhr 14. m. Unterg 6. Uhr 43. m **Ev. Marc. 16.**

Sonnt.	3 Ostertag	☾	12. 34.	△ ○ / △ h / □ ♀ Wetter	14 Ostertag
Mont.	4 Montag	☾	12. 57.	☾ in ☾ △ 4 ☉ schein	15 Montag
Dienst.	5 Dienstag	☾	1. 49.	△ ☉ veränderlich	16 Dienstag
Mitw.	6 Trenaus	☾	2. 31.	☾ 15 Vor. * ♀ Regen	17 Rudolf
Donst.	7 Celöstinus	☾	3. 5.	□ ☉ ☉ und Winde	18 Ursmarus
Freyt.	8 Maria	☾	3. 31.	△ h ☉ * ☉ Schnee	19 Werner
Samst.	9 Sibylla	☾	3. 52.	☉ in ☾ 1. 29. ☉ Wind	20 Sulpitius

15. **Ev. Joh. 20.** ☉ Aufgang 5. Uhr 7 m. Unterg. 6. Uhr 7. m. **Ev. Joh. 20.**

Sonnt.	10 Quasimodo	☾	4. 11.	☾ ist neben * ☉ Coenen	21 Quasimodo
Mont.	11 Leo Pabst	☾	4. 27.	dem Mon geht schein	22 Sigismundus
Dienst.	12 Julius	☾	4. 44.	um 4. Uhr auf warm	23 Georg
Mitw.	13 Egesippus	☾	Der Mon	10. 17 Vor. △ h kalte	24 Albertus
Donst.	14 Eibertius	☾	scheint bis	□ h ☉ ☉ Regen	25 Marcus
Freyt.	15 Olympia	☾	10. 22.	☉ in ☾ □ h / u. Wind	26 Cletus
Samst.	16 Daniel	☾	11. 43.	Der Mon ist Erdnahe	27 Trutbertus

16. **Ev. Job. 10.** ☉ Aufgang 4 Uhr 56 m. Unterg 7 U. 4 m. **Ev. Job. 10.**

Sonnt.	17 Misericord	☾	12. 4.	☾ * ☉ / * h / * 4 / Wind	28 Misericord
Mont.	18 Christophel	☾	12. 52.	□ 4 ☉ * ☉ Wind	29 Petr. Mart.
Dienst.	19 Werner	☾	1. 44.	△ ☉ * ☉ Sturmwind	30 Cath. Sen.
☾ Anbruch des Tages 2. Uhr 39. m. Abscheid 9. Uhr 21. m. Neuer May					
Mitw.	20 Hermann	☾	2. 22.	1. 12. Vor. kalte Wind	1 Phil. Jacob
Donst.	21 Anselmus	☾	2. 49.	☾ u. 4 neben ☉ u. Regē	2 Athanassius
Freyt.	22 Cajus	☾	3. 10.	☾ ☾ △ h ☉ unbestän.	3 Erfind.
Samst.	23 Georg	☾	3. 26.	☾ ☾ △ ☉ / dig Wetter	4 Monica

17. **Ev. Job. 16.** ☉ Aufg. 4. Uhr 46. m. Unterg. 7. Uhr. 14. m. **Ev. Job. 16.**

Sonnt.	24 Jubilate	☾	3. 42.	☾ ☉ △ ☉ Sonnenschein	5 Jubilate
Mont.	25 Marcus	☾	3. 57.	☾ * ☉ / veränderlich	6 Joh. v. d. Pfort
Dienst.	26 Anacletus	☾	4. 11.	☾ * h / * 4 / Regen	7 Stanislaus
Mitw.	27 Anastasiuſ	☾	Der Mon	4. 12. ☉ ☉ Sink. Coenen	8 Michael Ersch.
Donst.	28 Vitalis	☾	steht auf	□ h / ☉ blick	9 Gregor. Nanz.
Freyt.	29 Peter	☾	9. 51.	☾ ☉ 4 / Sonnenschein	10 Gordian
Samst.	30 Walburgis	☾	10. 54.	▷ Apogäum ☉ schein	11 Mamertus



April hat 30. Tag.

Meine Zeit ist fast vergangen/ Führe mich mein Jesus hin/
Wo sich stillet mein Verlangen/ Und ich selbst dein Blümlein bin.

Das letzte Viertel wirft Schnee
auf die Berge.

Der Neumond bringt unbeständig
und unlieblich Wetter/ ja gar Schnee
auf den Bergen.

Das erste Viertel wechslet ab mit
Kalten Winden und Regen.

Der Vollmond bessert sich mit Son-
nenschein.

Feinden ware wohl verschantz / und
mit vielen grossen Stücken verwahret/
den Berg Langegast hatten sie Kreuz-
weise mit Tannen verfället / um sol-
cher gestalt von allen Seiten her den
Eydgnossen den Einbruch schwär zu
machen/ und auf der einten Seite war
der Fluß die Ill genannt / über den die
Eydgnossen wegen seinem daher rau-
schenden starcken Wasser nicht sehen
konnten: Also hatten die Feinde den
Sieg ihrer Meynung nach gewiß in
Händen. Allein Gott leitete es
ganz anderster / denn die Eydgnossen
bekamen einen aus dem feindlichen
Läger gefangen / welcher ihnen einen
Weg gezeiget / wie sie auf der Seite
den Berg Langegast übersteigen und
in das feindliche Läger einbrechen konn-
ten. Der Schluß ward gemacht/
daß der tapffere Hauptmann Wolleb
von Ury mit 2000. Mann von denen
herzhafftesten Eydgnossen den Berg
sollte besteigen / der grosse Hauffe der
Eydgnossen aber untenher durch das
Thal / auf der Ebne / auf die Feinde
zuzieher/ und die Bündner mußten die
Nachhut haben.

Nach deme sie nun die Ordnung ge-
macht/ so rogen sie im Namen Gottes
den 20. April 1499. am Morgen früh
auf

Ort	Tag.	L.	M.
Baden im Ergöw/ auf Georg.	13.	18	1
Bern/ dienst. nach Quasimod.	13.	22	2
Bremgarten/ Ostermitwoch.	13.	26	3
Bernegg/ den 25. Tag.	13.	28	4
Eglisau auf Georgi.	13.	31	5
Elß / mitwoch vor Georgi.	13.	34	6
Ermentingen / den 15.	13.	37	7
Frankfurt / auf Quasimod.	13.	40	8
Fürstenauf Georgi a. c. ein Viehmarkt.	13.	43	9
Glarus/ auf Georgi / a. c.	13.	46	10
Heiden und Herrisau/ auf Ge- orgi	13.	49	11
Lyon/ auf Quasimod.	13.	52	12
Langen den letzten mitwoch.	13.	55	13
Lauffenburg/ am Osterdienst.	13.	58	14
Leipzig auf Jubilate.	14.	2	15
Lichtensteg/ mont. nach Qua- simod.	14.	6	16
Sofanna / 1. mont nach Qua- simod.	14.	9	17
Lucern/ am Osterdienst.	14.	13	18
Müllhausen / am Osterdienst.	14.	16	19
Mayensfeld/ montag nach Ge- orgi.	14.	19	20
Mürnberg/ auf Ostern.	14.	22	21
Neustadt / am Bieler = See/ den 23.	14.	25	22
Peterlingen/ donst. nach Qua- simod.	14.	28	23
Rapperschwil / Ostermitw.	14.	31	24
Rheinegg im Rheinthale den 1. mitwoch nach Georgi.	14.	34	25
Rothwyl/ auf Georgi.	14.	37	26
Rheinfelden/ den letzten donst	14.	39	27
Solothurn / am Osterdienst.	14.	42	28
Steckborn/ donst. vor Mayt.	14.	45	29
Schiers/ auf Georgi / Vieh- markt. a. c.	14.	47	30
Teufen/ mont. vor der Lands- Gemeind.			
Tübingen / auf Georgi.			
Wibis/ den 27.			
Wettisshweil / den 1. donst.			
Zoffingen / am Osterdienst.			

V. Monat	Alter May.	D Auf- und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung.	Neuer May.
18. Ev. Job. 16. ☉ Aufgang 4. Uhr 36. m. Unterg. 7. Uhr 24. m. Ev. Job. 16.				
Sonnt	1 Cant. Phil. 3.	☿ 11. 50.	☿ gebt Nachts vermischt um 1 Uhr te Sonnentage unter. Δ ☉ / mit Regen ☼ ☽ und Wind	12 Cantale
Mont.	2 Athanasius	☿ 12. 5.		13 Servatius
Dienst.	3 Erfindung	☿ 12. 25.		14 Bonifatius
Mittw.	4 Monica	☿ 1. 11.		15 Sophia
Donst.	5 Gotthard	☿ 1. 36.	☿ 7. 47. Nach. Δ ☽ / Wind	16 Joh. Nepom.
Frest.	6 Hs. Cunrad	☿ 1. 52.	☿ ☽ / ☼ ☽ / Dofier	17 Jonas
Samst.	7 Gottfried	☿ 2. 19.	☿ ☽ / und Hagel	18 Benantius
19. Ev. Job. 16. ☉ Aufgang 4. Uhr 28. m. Unterg. 7. Uhr 32. m. Ev. Job. 16.				
Sonnt	8 Rogate	☿ 2. 35.	☿ ☽ * ☉ / ☼ ☽ Regē	19 Rog. i Woch.
Mont.	9 Beat	☿ 2. 50.	☿ ☽ * ☼ ☽ Kaltes	20 Bernhardin
Dienst.	10 Gordian	☿ 3. 8.	☉ in 2. 34. Nachm.	21 Constantin
Mittw.	11 Louisa	☿ 3. 36.	☾ ☼ Regen = Wetter	22 Helena
Donst.	12 Auffahrt	Der Mon	☾ 7. 41. N. ☉ Sinf. ficht.	23 Auffahrt
Frest.	13 Servatius	scheint bis	☾ perig. ☼ ☽ / Etwas	24 Johanna
Samst.	14 Gaudenz	☿ 10. 37.	☼ steht neben wärmer	25 Urbanus
20. Ev. Job. 14. ☉ Aufgang 4 Uhr 20. m. Unterg. 7 Uhr 40. m. Ev. Job. 15				
Sonnt	15 Exaudi	☿ 11. 38.	☾ Dem Mond Warmer	26 Exaudi
Mont.	16 Melchior	☿ 11. 58.	☼ geht um 10. Sonnen.	27 Job. Paul.
Dienst.	17 Rida	☿ 12. 22.	☼ Uhr unter. * ☉ schein	28 Germann
Mittw.	18 Chrischona	☿ 12. 53.	☼ h neben dem ☾ Donner	29 Maximilian
Donst.	19 Scipio	☿ 1. 16.	☾ 9. 31. Vormittag / * ☼	30 Felix Pabst
Frest.	20 Christian	☿ 1. 34.	☼ Regen und Sonnenschein	31 Petronella
Samst.	21 Anbruch des Tags	☼ 1. 50.	☼ 10 Uhr 38. m. Abscheid	1 Nicodemus
21. Ev. Job. 15. ☉ Aufgang 4 Uhr 15. m. Unterg. 7. Uhr 45. m. Ev. Job. 15.				
Sonnt	22 Pfingsten	☿ 2. 4.	☼ ☽ / ☼ ☽ Wetter	2 Pfingstag
Mont.	23 Montag	☿ 2. 18.	☼ ☽ * ☼ / ☼ ☽ Regen	3 Montag + +
Dienst.	24 Dienstag	☿ 2. 33.	☼ ☽ Δ ☼ / oder Wind	4 Dienstag +
Mittw.	25 Urb. Kronf.	☿ 2. 52.	* ☼ ☼ ☼ ☼ ☼ / ☼ ☼ Sonnensch.	5 Kropfasten
Donst.	26 Anna Magd.	☿ 3. 13.	* ☼ ☼ feuchte Winde	6 Norbertus
Frest.	27 Anna Cathrin	Der Mon	☼ 7 41. Vor. ☼ Apog Son-	7 Robert
Samst.	28 Wilhelm	steht auf	☼ hin ☼ Δ ☼ / nenschein	8 Medardus
22. Ev. Job. 3. ☉ Aufgang 4 Uhr 10 m. Unterg. 7. Uhr 50. m. Ev. Mat. 28.				
Sonnt	29 Trinitatis	☿ 10. 39.	Der ☼ ist Abends Frucht	9 1. Trinit.
Mont.	30 Ludovica	☿ 11. 8.	wohl zusehbare Waven	10 Onophriön
Dienst.	31 Petronella	☿ 11. 25.	geht um 9 Uhr unter Zeit	11 Barnabas

May hat 31. Tag. So schöne glänzt der Garten Ruhm/ Die hochhabne Lilien-Blum/
Noch weit unendlich schöner bist/ Du Himmels-Lilien Jesu Christ!

Das letzte Viertel drohet mit
Sturmwinden / Regen und Schnee
auf den Bergen.

Der Neumond hat fruchtbare Ne-
yen Tage.

Das erste Viertel gleichfalls.

Der Vollmond verheißt uns schö-
nen und warmen Sonnenschein.

auf ihre Feinde zu. Der Hauptmann
Wolleb stieg mit seinen Leuten über
Stauden und Stöck den Berg auf/und
mußten an vielen Orten unter denen
übereinander gefällten Tannen durch-
schleiffen. Sie hatten die meiste Hö-
he des Bergs überstiegen ehe es der
Feind wahrgenommen / so bald sie aber
von den Feinden ersehen worden mach-
ten sie ein starkes Feuer auf die End-
gnossen, die aber auf ihre Unaesichter
gefallen / bis die feindliche Schüsse
los gebrannt worden / und über sie
ausgegangen : Da nun die Endgnos-
sen die feindliche Wacht vertrieben / so
gelangten sie zu dem vorbedeuteten stäh-
lernen Hauffen und griffen denselben
mühtig an : Allein es gab ein harten
Streit/ Streich um Streich/ Stich
um Stich eine gute Zeit / bis die 2.
vordersten Glieder der Feinden erlegt
waren / da nahmen die übrigen die
Flucht und lieffen der Schanz zu ;
weil aber die übrigen Endgnossen durch
das Thal im Anzug waren / so fielen sie
ihnen in die Hände / und wurden alle
bis an 200. Mann erschlagen / die in
den Wald entrinnen konnten.

Nach einem so beglückten Anfang
versamlete sich die ganze Endgnöfische
Armee/ samt den Bündnern/ und wa-
ren

Ort/Tag	Tag.	L.	M.
Alberschwendi den 1. montag.	14.	49	1
Altstetten/den 1. mitw. alt Cal.	14.	51	2
Dippenzell auf H. Dreyfaltigk.	14.	54	3
Kran/Dienstag vor Aufahrt.	14.	57	4
Biberach/am Pfingstmitw.	15.	59	5
Bischoffzell/den 1. montag.	15.	1	6
Bremgarten/ Pfingstmitw.	15.	3	7
Breysach/ am Pfingstdienst.	15.	6	8
Chur/ den 1. Mey alt. Cal.	15.	8	9
Egg/ den 2ten.	15.	10	10
Freymburg in Uchtland/ den 3.	15.	12	11
Gottlieben/den 1. montag.	15.	14	12
Ilanz/ den ersten Dienstag	15.	16	13
alt. Cal.	15.	18	14
Kempten/ den 10.	15.	20	15
Paußenburg/Pfingstdienstag.	15.	22	16
Penzburg/ den 1. mitwoch.	15.	24	17
Pindau/ den 1. Samstag.	15.	26	18
Lucern/ 14. Tag vor der Auf-	15.	28	19
sarth.	15.	28	20
Mayensfeld/ montag nach Ge-	15.	30	21
orgi a. c.	15.	31	22
Mellingen/ am Pfingstmitw.	15.	33	23
Müllhausen/ am Pfingstdienst.	15.	33	24
Rapperschweil/ Pfingstmitw.	15.	35	25
Rosbach/ donstag vor Pfingst.	15.	26	26
Schaffhausen/am Pfingstdien.	15.	38	27
Solothurn/dienstag nach Er-	15.	39	28
find. den 2. am Pfingstdien.	15.	40	29
St. Gallen/Samstag vor Auf-	15.	41	30
sarth.	15.	42	31
Stauffen/auf Philippi Jacobi.			
Wangen/ mitwoch. nach Er-			
findung.			
Willisau/ den 1. tag nach Er.			
Weil/ den 1. dienst.			
Weinfelden/ den 3ten.			
Winterthur/ Donstag vor			
Auffahrt.			
Zofingen/ am Pfingstdienst.			
Zürich/ den 1sten.			
Zurzach/ 8. Tag nach Pfingst.			

VI.	Alter Brachm.	Auf- und	Aspecten und	Neu Brachm.
Monat	JUNIUS!	Untergang.	vermuthliche Witterung.	JUNIUS.
Mittw.	1 Nicodemus	11. 49.	24 geht um	12 Basilides
Donst.	2 Hs. Jacob	12. 0.	Mitternacht	13 Frontleich. ††
Freyt.	3 Erasmus	12. 19.	unter Δ $\frac{1}{2}$	14 Basilus
Samst.	4 Felicitas	12. 35.	8. 4 Vor.	15 Vitus
23. Ev. Luc. 16. O Aufgang 7 Uhr 7 m. Unterg. 7 Uhr 53 m. Ev. Luc. 14.				
Sonnt.	5 B. I. D. Vred.	12. 51.	Δ $\frac{1}{2}$ / schönes Wetter	16 Justinus
Mont.	6 Gottlieb	1. 6.	$\star$ $\odot$ / $\frac{1}{2}$ gut Heumetter	17 Adolph
Dienst.	7 Casimirus	1. 26.	Δ $\frac{1}{2}$ / Doher und Regen	18 Marcellus
Mittw.	8 Medardus	1. 44.	Δ $\frac{1}{2}$ / $\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	19 Gervasius
Donst.	9 Columbus	2. 10.	Längster Tag gut Wetter	20 Sylverius
Freyt.	10 Onoph.	2. 46.	$\odot$ in $\frac{1}{2}$ 54 $\frac{1}{2}$ warm	21 Albanus
Samst.	11 Barnabas	Der Mon	3. 11. Vor. $\wedge$ Sonnensch.	22 1000. Ritter
24. Ev. Luc. 14. O Aufgang 4 Uhr 6 m. Unterg. 7 Uhr 54 m. Ev. Luc. 15.				
Sonnt.	12 Basilides	scheint bis	Sonnens. Anfang trüben	23 Edeltrud
Mont.	13 Eliseus	10. 47.	Q neben Δ geht heiß	24 Joh. Tauf. ††
Dienst.	14 Abigael	11. 14.	um 10 Uhr unter warm	25 Prosper
Mittw.	15 Vitus	11. 34.	H u. 4 neben Δ Doher	26 Hagelfeyer
Donst.	16 Justinus	11. 51.	J neben dem Δ trüb	27 7. Schlaffer
Freyt.	17 Hortensia	11. 59.	18. 10. Nach. $\star$ $\frac{1}{2}$ / $\odot$ Sch.	28 Leo Pabst
Samst.	18 Marcellus	12. 5.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	29 Petr. Paul ††
25. Ev. Luc. 15. O Aufgang 4. Uhr 8. m. Unterg. 7. Uhr 52. m. Ev. Luc. 5.				
Sonnt.	19 Berhard	12. 19.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / heiß Wetter	30 Pauli Ged.
Anbruch des Tages 1. Uhr 1. m.		Abscheid 10. Uhr 59. m.		
Mont.	20 Sylverius	12. 34.	$\star$ $\frac{1}{2}$ / Sonnenschein	1 Theodorus
Dienst.	21 Albanus	12. 52.	$\frac{1}{2}$ ist abends bständig	2 Mar. Petrus
Mittw.	22 Justina	1. 12.	zusehen schön Wetter	3 Landfrancus
Donst.	23 Edeltrud	1. 37.	$\square$ $\frac{1}{2}$ / grosse Tröckne	4 Ulrich
Freyt.	24 Joh. Tauf.	2. 11.	Apog. heiß Wetter	5 Elisabeth
Samst.	25 Eberhard	Der Mon	12. 39. Nach. $\wedge$ grosse	6 Esajas
26. Ev. Luc. 6. O Aufgang 4 Uhr 12 m. Unterg. 7 Uhr 48 m. Ev. Matth. 5.				
Sonnt.	26 Joh. Paul	steht auf	H geht nachts	7 Willibald
Mont.	27 7. Schlaffer	9. 36.	um 11. Uhr Warm	8 Kilian
Dienst.	28 Benjamin	10. 0.	unter bständig	9 Cyrillus
Mittw.	29 Petr. Paul	10. 21.	$\odot$ schön Wetter	10 7 Brüder
Donst.	30 Pauli Ged.	10. 38.	in $\frac{1}{2}$ $\odot$ trocken	11 Pius Pabst

Bracm. hat 30. Tag. Warme Zeit/die lange Hitze/An das Creuz mich denken macht/
Glaub/der Gott am nächsten sizet/Unterm Creuz am meisten schwizet:

Das lezt Viertel hat Sonnenschein.
Der Neumond gleichfalls / zuwei-
len auch Donner.
Das erst Viertel bringt lauter heiß
Wetter.
Der Vollmond hat warmen Son-
nenschein.

ren entschlossen mit gesamten Kräfften
die feindliche Armee in ihrem wohl ver-
schantzten Lager anzugreifen. Die
Feinde hatten nun alle ihre Stücke ge-
gen den Eydgnoffen gekehret/ und lief-
sen dieselbe aufeinmahl auf die anzie-
hende Eydgnoffen los brennen: Allein
die Eydgnoffen fielen nieder auf die
Erde/die Kugeln fuhren über sie aus/
und es kam kein Mann von den Eyd-
gnossen um das Leben. Auf dieses wol-
ten die Eydgnoffen mit aller Furie an-
greiffen/aber der molerfahne Haupt-
mann Wolleb sprach: Nicht also liebe
Eydgnoffen/ sondern lasset noch einen
Schuß über euch gehen/ und alsdenn
greiffet herzhafft an. Die Eydgnos-
sen legten sich wieder hierauf auf die
Erde, indeme so kam abermahl ein gan-
zer Hagel aus groß und kleinem Ge-
schuß über sie los/das man vermeinen
sollte es wurde kein Mann mehr davon
kommen/ aber dieser thate den Eyd-
gnossen keinen sonderlichen Schaden/
auffer das der tapffere Hauptmann/
weil er zu Pferd saß und die Eyd-
gnöfische Armee commandierte, einen
tödlischen Schuß empfangen/und vom
Pferdt fiel: Er ermunterte sich wie-
der und sagte: Man sollte ihne bey-
seits legen/ und seiner nicht achten/
nun

Ort / den letzten Dienst.	Tag. L.	M.
Badenweiler / montag nach	15.	43
Dreyfaltigkeit.	15.	44
Brendorff auf Peter u. Paul.	15.	44
Biel/ auf Medardi.	15.	45
Bruntrut / den letzten mitw.	15.	46
Davos/ den 24. alt. Cal.	15.	47
Feldkirch/ auf Johanni.	15.	47
Kempten/ auf Peter Pauli.	15.	48
Lichtensteg mont. nach Drey-	15.	48
faltigkeit.	15.	48
Morsee / auf Vitus.	15.	48
Mümpelgart / samstag nach	15.	48
Dreyfaltigkeit.	15.	48
Neuenburg / den 22.	15.	48
Neustadt/ den letzte Donstag.	15.	48
Nevis / den 24.	15.	48
Olten/ montag vor Johanni.	15.	47
Ravenspurg / auf Vitus.	15.	46
Rothweil auf Johanni.	15.	46
Salez/ auf St. Johanni tag.	15.	45
Straßburg/ auf Johanni.	15.	44
Schaffhause/ am Pfingstdienst	15.	43
Sursee/ auf Johanni und Pauli	15.	42
Ulm / auf Vitus.	15.	41
Weil / dienst. nach Dreyfal-	15.	41
tigkeit.	15.	40
Zürich / den 14. Tag nach	15.	40
Pfingst.	15.	39
Zürich/ mont. nach Dreyfalt	15.	38
	15.	36
	15.	34
	15.	32
	15.	31
	15.	30

VII. Monat	Mit Heumonat JULIUS.	D Auf, und Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Heumon. JULIUS.
Freyt.	1 Theobaldus	10. 53.	Der kleine $\Delta \odot$ Doher	12 Nabor
Samst.	2 Mar. Heims.	11. 8	Abendstern geht und	13 Anacletus
27. Ev. Luc. 5. $\odot$ Aufgang 4. Uhr 16. m. Unterg. 7. Uhr 44. m. Ev. Marc. 8.				
Sonnt.	3 Cornelius	11. 25.	5 17 Nach. $\odot$ h $\odot$ D $\odot$	14 Bonaventur
Mont.	4 Viricus	11. 43.	um 11. Uhr unter Hagel	15 Heinrich
Dienst.	5 Anshelmus	11. 54.	$\times \odot$ $\times$ 4 / $\times$ $\odot$ Wind	16 Faustus
Mittw.	6 Esajas	12. 14.	$\odot$ $\odot$ $\square$ h / und Regen	17 Alexius
Donst.	7 Joachim	12. 36.	$\square$ 4 / Sonnenschein	18 Arnold
Freyt.	8 Kilian	1. 18.	$\times$ h / D perig. Warm	19 Arsenius
Samst.	9 Cyrillus	2. 19.	$\times$ $\odot$ $\times$ 4 / Wetter	20 Margarita
28. Ev. Math. 5. $\odot$ Aufgang 4. Uhr 23. m. Unterg. 7. 37. m. Ev. Math. 7.				
Sonnt.	10 7 Brüder	Der Mon	8. 20. Vor. $\times$ $\odot$ / schöne	21 Scapul. Fest
Mont.	11 Rachel	scheint bis	Hundst. Anfang warne	22 Mar. Magd. $\dagger$
Dienst.	12 Hundst. auf.	9. 33	$\odot$ in $\times$ 10. 59 R. tage	23 Apollinarius
Mittw.	13 Heinrich	9. 52	4 und 2 stehen trocken	24 Christina $\dagger$
Donst.	14 Bonaventura	10. 8	neben dem $\odot$ heiß	25 Jacob $\dagger$
Freyt.	15 Margreth	10. 23	3 neben $\odot$ D $\odot$ Donner.	26 Anna
Samst.	16 Paravsein	10. 38	$\times$ $\odot$ $\times$ / $\square$ $\odot$ / Wolcken	27 Pantaleon
29. Ev. Marc. 8. $\odot$ Aufgang 4 Uhr 31 m. Unterg. 7 Uhr. 29. m. Ev. Luc. 16.				
Sonnt.	17 Alexius	10. 54	8. 27. Vor. $\times$ h / heiß	28 Nazarius
Mont.	18 Hartman	11. 12	$\times$ 4 / $\times$ $\odot$ / Sonnen.	29 Martha
Dienst.	19 Rosina	11. 36	$\Delta \odot$ / $\square$ h / Schein	30 Abdon
Mittw.	20 Arnold	1. 51	$\square$ 4 / $\times$ $\odot$ / heiß Wetter	31 Ignatius
Anbruch des Tages 2 Uhr 23 m. Abscheid 9. Uhr 47. m.				
Donst.	21 Arbogast	12. 8	$\times \odot$ $\odot$ D Apog. Donner.	Neu Augustmon.
Freyt.	22 Mar. Magd.	12. 47	Δ h $\square$ $\odot$ / Windig	1 Petri Ketens.
Samst.	23 Apollonia	1. 37	Δ 4 $\odot$ $\times$ / und feucht	2 Portuncula
30. Ev. Math. 7. $\odot$ Aufgang 4. Uhr 40. m. Unterg. 7. Uhr 20 m. Ev. Luc. 19.				
Sonnt.	24 Christina	2. 37.	Δ $\odot$ / schöner Sonnen.	4 Dominicus
Mont.	25 Jacob	Der Mon	1. Uhr 1. m. Nach. Schein	5 Oswald
Dienst.	26 Anna	steht auf	Der schöne Abend heiß	6 Berklar. Christi
Mittw.	27 Anna Maria	8. 44.	Stern geht vor schön	7 Afra
Donst.	28 Siegfried	9. 0.	Uhr un ter hügig Wetter	8 Cyriacus
Freyt.	29 Beatrix	9. 14.	$\odot$ $\odot$ / beständig warm	9 Romanus
Samst.	30 Jacobea	9. 28.	$\times$ in $\times$ $\Delta \odot$ Wetter	10 Laurentius $\dagger$
31. Ev. Luc. 16. $\odot$ Aufgang 4 Uhr 49 m. Unterg. 7 Uhr 11. m. Ev. Luc. 18.				
Sonnt.	31 Sidonia	9. 47.	$\square$ $\odot$ / Sonnenschein	11 Susanna

Neumonath hat 31. Tag. Daß mich wachsen / o mein Hort / In dem guten fort und fort /
Nach mich gläubig / heilig / rein / Fern von allem Heuchel / Schein!

Das letzte viertel drohet mit Dostier und Hagel: Dabey die trockne Erde Wasser wieder empfängt.

Der Neumond hat warmes und heisses Wetter.

Das erste Viertel fährt fort mit grosser Hitz und Dürre.

Der Vollmond hat lauter heiss und trocken Wetter.

nun seye es Zeit den Angrieff zuthun / die Sach seye gewonnen er sterbe vernüt / und wünsche seinen lieben Mit- Eydnossen Glück zum Sieg / gnadete ihnen herzbekwieglich ab / und mithin gab er seinen Geist auf.

Die Eydnossen wurden über diesen Todes- Fall ganz erbittert / und drangen ehe die Feinde wieder geladen hatten / durch Rauch und Dampf über die Schanze ein / und da gieng die Schlacht recht an / auf dem Feld vor Frastenk draussen / gegen Feldkirch zwischen der Capell und dem Crenk so so noch heut zu Tag stehet. Die Eydnossen samt den Bündnern fochten wie Leuen und Bären / sie stachen / hieben und schossen so desperat in die Kaiserlichen / daß sie in kurzer Zeit in die Unordnung gekommen / und die Flucht nahmen. Ein grosser Theil der Feinden sprang in den nahe daben gelegenen Fluß Ill / in welchem 1400. Mann ertruncken / 3000. aber blieben todt auf der Wahlstatt / und von den Eydnossen kamen nur eils Mann um das Leben. Die Feinde mußten das ganze feindliche Lager im Stich / und den Eydnossen zur Beute überlassen: Also bekamen die Eydnossen bey 500. Stuck klein und grosses Geschütz / eine

Altkirch auf Jacobi.
Augsburg / auf Ulrich.
Mrau / den 1. mitwoch.
Bern / mittwoch nach Jacobi
Bonfelden auf Jacobi.
Biel / auf Ulrich.
Bisanz / auf Jacobi.
Eben / den 15.
Haflach / Montag nach Peter Paul.
Heidelberg auf Margreth.
Jlanz / Mittw. nach Margreth. a. c.
Landna / Langenau auf Margreth.
Mann auf Jacobi.
Meßingen / Meyenburg / auf Ulrich.
Milden den 1. mitwoch.
Münster / im Basler-Bistum den 17.
Orbonne / auf Maria Magdal.
Rheinrag / mitwoch nach Jacobi Kirch-Weyh.
Seckingen / auf Jacobi.
Sempach / auf Cyrilli.
Überlingen / auf Ulrich.
Unterseen / am 1. mitwoch.
Wiz / Dienstag nach Maria Magdalena.
Wallenburg / Dienstag nach Maria Magdal.
Wildhaus / auf Ulrich.
Welschneuenburg / den 1. mitwoch.
Waldshut / auf Jacobi.
Willisau / auf Ulrich.
Worms / auf Theobaldi.
Würzburg / auf Kilian.

Tag.	L.	M.
St.	m.	S.
15.	29	1
15.	28	2
15.	26	3
15.	25	4
15.	23	5
15.	21	6
15.	19	7
15.	16	8
15.	17	9
15.	15	10
15.	13	11
15.	11	12
15.	10	13
15.	8	14
15.	2	15
15.	0	16
14.	58	17
14.	56	18
14.	53	19
14.	50	20
14.	48	21
14.	46	22
14.	43	23
14.	40	24
14.	37	25
14.	34	26
14.	32	27
14.	30	28
14.	27	29
14.	24	30
14.	21	31

VIII.	Alt Augstm.	D Auf. und	Aspecten und	Neu Augustmonat:	
Monat	AUGUSTUS.	Untergang.	vermuthliche Witterung.	AUGUSTUS.	
Mont.	1 Peiri Ketent.	10. 7	12. 58. Vor.	Warmer	12 Clara
Dienst.	2 Moses	10. 34	* 2 / 1	Sonnenschein	13 Hypolita
Mitw.	3 Josias	11. 10	* 2 / 1	Winde	14 Eusebius
Donst.	4 Dominicus	11. 40	* 2 / 1	Perig. Oschein	15 Mar. Di. +
Frest.	5 Oswald	12. 0	* 2 / 1	schön Wetter	16 Job Rochus
Samst	6 Sixtus	1. 7	* 2 / 1	warmer	17 Liberatus
31. Ev. Luc. 9. ☉ Aufgang 5 Uhr 1 m. Unterg. 6 Uhr 59 m. Ev. Marc. 22.					
Sonnt	7 Don. Alfra	2. 28	* 2 / 1	u. schöner	18 Agapitus
Mont.	8 Reinhard	Der Mon	4. 10. Nach.	Oschein	19 Sebaldus
Dienst.	9 Roman	scheint bis	* 2 / 1	Nebel-Wetter	20 Bernhard
Mitw.	10 Laurentius	8. 14	* 2 / 1	Feucht Wetter	21 Privatus
Donst.	11 Ignatius	8. 29	* 2 / 1	Sonnenschein	22 Symphoria
Frest.	12 Clar. Bleiche	8. 45	Dundstag Ende	Feucht	23 Zachäus
Samst	13 Dundst. End	9. 1	in 15	schön Wetter	24 Bartholom.
33. Ev. Luc. 18. ☉ Aufgang 5 Uhr 12 m. Unterg 6 Uhr 48 m. Ev. Luc. 10.					
Sonnt	14 B. Samuel	9. 19	* 2 / 1	Warm	25 Ludwig
Mont.	15 Mar. Dimef.	9. 42	* 2 / 1	Sonnenschein	26 Silverus
Dienst.	16 Job. Roch.	10. 9	1. 40. Vor.	Winde	27 Gebhard
Mitw.	17 Liberatus	10. 47	* 2 / 1	Regen	28 Pelag. Aug.
Donst.	18 Deodatus	11. 33	* 2 / 1	Apog. Wind	29 Joh. Enth.
Frest.	19 Sebaldus	12. 1	* 2 / 1	Starcke Winde	30 Rosa
Samst	20 Bernhard	12. 30	* 2 / 1	Regen	31 Sabina
Anbruch des Tages 3 Uhr 26 m. Abscheid 8 Uhr 34 m. Neu Herftmonat					
34. Ev. Marc. 7. ☉ Aufgang 5 Uhr 23 m. Unterg. 6 Uhr 37 m. Ev. Luc. 17.					
Sonnt	21 Privatus	1. 35	* 2 / 1	Nebel Wetter	1 Berena Agid
Mont.	22 Emilia	2. 28	* 2 / 1	Kalte	2 Basilius
Dienst.	23 Zachäus	4. 1.	* 2 / 1	Regen	3 Seraphia
Mitw.	24 Bartholome	Der Mon	2. 45. Vor.	Wind	4 Rosalia
Donst.	25 Ludwig	steht auf	Venus in der	Sonnen	5 Victoria
Frest.	26 Serverus	7. 42	Abendstern	blick	6 Magnus
Samst	27 Gebhard	8. 1	* 2 / 1	Winde	7 Reana
35. Ev. Luc. 10. ☉ Aufgang 5 Uhr 34 m. Unterg 6U. 26 m. Ev. Marc. 6.					
Sonnt	28 Augustin	8. 18	* 2 / 1	genug	8 Mar. Geb.
Mont.	29 Joh. Enth.	9. 43	* 2 / 1	Regen	9 Cosf. Hilbe
Dienst.	30 H. Heinrich	9. 15	* 2 / 1	Sonnenschein	10 Nicol. Tole
Mitw.	31 Rebecca	10. 2	7. 16. Vor.	schön Wetter	11 Felix Regula

August hat 31. Tag. Jesu dein Verdienst und Tugend / Tilg die Sünden meiner Jugend?
 Daß mich in Gottseligkeit / einig haben meine Freund!

Das letzte Viertel hat meist war-
 men Sonnenschein.

Der Neumond hat gleichfalls war-
 men Sonnenschein.

Der Neumond bringt eine gefahrli-
 che Zeit von Donner und Hagel.

Der Vollmond viel Sonnenschein
 ist aber mit Regen auch vermischt.

eine grosse Menge Proviant / Muniti-
 on / Zelten und Föhnen etc. Nach-
 deme sie auf der Wollstadt mit gebo-
 renen Knieen Gott für den herrlichen
 Sieg gedanket hatten / so theilten sie
 in grosser Einigkeit / Fried und Freu-
 den die eroberte Beute.

Den folgenden Tag wolten die Eid-
 gnossen ihre siegreiche Waffen fortse-
 tzen / und die von ihnen abgefallene
 Wallgeuer nach verdienen abstraffen.
 Allein die Priester / Weib und Kinder
 im Wallgeu zogen Processions- weise
 denen Eydnossen entgegen und haben
 mit so kläglichem Geschrey und Ge-
 berden um Gnade angehalten / daß die
 Eydnossen nicht allein zum Wittleiden
 sondern etliche gar zun Thränen bewegt
 wurden / ihnen ward mit Schwerdt
 und Brand verschonet und nur eine
 Brandschätzung von 8000 fl. anferle-
 get. Die Eydnossen warffen die auf-
 geworfne Schanze wieder ein / liessen
 eine Besatzung in Graßenz / und die
 Bündner zogen wieder in ihr Land / die
 Eydnossen aber üben Rhein wieder
 heim.

S. 2.

**Von der siebenden Schlacht auf
 der Malser Heide im Tyrol / an
 Gränzen des Untern Engadins.**

An. 1499.

Um Pfingsten fiel acht tausend Etsch-
 länder und Tyroler / denen Bünd-

Altstirch / auf Vorenktag.	Tag. L.	M.
Altstätten / mont. nach Mar.	St.	m.
Himmelfart.		
Wrau / den 1. mitwoch.	13.	18 1
Bremgarten / auf Barthol.	14.	14 2
Braunschweig / montag nach	14.	11 3
Laurenzi berühmte mess.	14.	7 4
Dufweiler / auf Mar. Himmelf.	14.	4 5
Einsiedlen / mont. vor Verena.	14.	0 6
Endingen / Engen / Ensisheim	14.	57 7
auf Bartholomai.	13.	53 8
Ettiswil / donst. nach Rochus.	13.	50 9
Fischbach / auf Laurenzentag	13.	47 10
Genff / den ersten.	13.	44 11
Glarus / diensttag vor Mariä	13.	41 12
himelfahrt a. c. ist ein gros-	13.	38 13
ser Schaaf-Markt.	13.	35 14
Grabs / montag nach Mariä	13.	32 15
Himmelfahrt alt. Cal.	13.	29 16
Heidelberg / mont n. Barthol.	13.	26 17
Hutweil / 2. mitw. nach Jacob.	13.	23 18
Hauptweil / nach Bartholom.	13.	19 19
Eyon / den 4ten.	13.	16 20
Landschut / auf Bartholom.	13.	13 21
Mels / samstag nach Barthol.	13.	9 22
Murten / mitw. vor Barthol.	13.	6 23
Neustadt in der Pfalz / den 5.	13.	3 24
Olten / mont. nach Mar. himelf	13.	0 25
Rapperschwil / mitwoch vor	13.	57 26
Barthol.	13.	53 27
Reichensee / auf Laurenzentag	13.	49 28
Rheinfelden / donst n. Barth.	13.	45 29
Schaffhausen / auf Barthol.	13.	42 30
Sursee / auf Joh. enthaupt.	12.	38 31
Schwargenberg / an Voren-	12.	
ken Abend.	12.	
Urnäsch / den 1. montag a. c.	12.	
Wattweil / den 2. mitwoch.	12.	
Willisau / auf Vorenken tag.	12.	
Zerbst / auf Barthol.	12.	
Zoffingen / mitw. nach Barth.	12.	
Zweyimmen / den 4. mitwoch.	12.	

IX. Monat	Alter Herbstm. SEPTEMBER.	☽ Aufg. u. l. Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Herbstm. SEPTEMBER.
Donst.	1 Verena Egsdi	☾ 11. 2.	☾ Perig. * h / Nebel	12 Leontius
Freyst.	2 Veronica	☾ 11. 36.	* ☉ / * 4 und	13 Eulogius
Samst.	3 Theodosia	☾ 12. 18.	* ☉ □ ☿ Soñenschein	14 Erhöb. ☿
36. Ev. Luc. 17. ☉ Aufgang 5. Uhr 47. m. Unterg. 6. Uhr 13. m. Ev. Luc. 2.				
Sonnt.	4 Esther	☾ 1. 37.	* ☿ * ♀ Schöner und	15 Ludmilla
Mont.	5 Victoria	☾ 3. 3.	* ☿ * ♀ / warmer	16 Cornelius
Dienst.	6 Magnus	☾ 4. 27.	* ☿ ☿ h Soñenschein	17 Hildegard
Mitm.	7 Regina	☾ Der Mon	☾ 2. 2. Vor. ☿ 4 Schöner	18 Esther Fronf.
Donst.	8 Mar. Geburt	☾ scheint bis	☿ occid. ☿ ♀ Soñschein	19 Januarius
Freyst.	9 H. Ulrich	☾ 7. 12.	* h ☿ Mercklich Kälter	20 Eustachius
Samst.	10 Dithilia	☾ 7. 30.	☿ und Neben ☿ Winde	21 Matheus ☿
37. Ev. Math. 6. ☉ Aufgang 5 Uhr 58 m. Unterg. 6. Uhr 2. m. Ev. Luc. 14.				
Sonnt.	11 Felix Reg.	☾ 7. 51.	☿ u. Nacht gleich mit	22 Mauritius
Mont.	12 Syr. ☉ in ☿	☾ 8. 18.	☉ ☿ 1. 17. Nach. Re-	23 Thecla
Dienst.	13 Hector	☾ 8. 50.	Herbsts Anfang gen	24 Rupertus
Mitm.	14 Erhöbung	☾ 9. 32.	☾ 8. 31. N. ☽ Apog. Nebel	25 Cleophas
Donst.	15 Mar. Elisabeth	☾ 10. 37.	☾ Δ h / * ♀ / Nebel	26 Justina
Freyst.	16 Aurelia	☾ 11. 26.	Δ h / □ ♀ / Sonnen-	27 Cosm. Dam.
Samst.	17 Lampert	☾ 11. 56.	Δ ☉ / schein	28 Wenceslaus
38. Ev. Luc. 7. ☉ Aufgang 6 Uhr 10. m. Unterg. 5. Uhr 50. m. Ev. Math. 22.				
Sonnt.	18 Rosa	☾ 12. 33.	□ ☿ / □ ♀ / Feuchtes	29 Michael
Mont.	19 Januarius	☾ 1. 50.	Δ ♀ Nebel, Wetter	30 Hieronymus
☿ Anbruch des Tags 4. Uhr 26. m. Abscheid 7 Uhr 34. m. Neu Weimonat.				
Dienst.	20 Tobias	☾ 3. 6.	♀ in ☿ ☿ h Nebel	1 Remigius
Mitm.	21 Matth. Fronf.	☾ 4. 21.	Jupiter ers und	2 Leodegarius
Donst.	22 Mauritius	☾ Der Mon	☾ 3. 32. Nach. Sonnen-	3 Candidus
Freyst.	23 Hercules	☾ steht auf	scheint in der schein	4 Franciscus
Samst.	24 Robertus	☾ 6. 32.	Morgenröthe wechseln	5 Placidus
39. Ev. Luc. 14 ☉ Aufgang 6. Uhr 21. m. Unterg. 5. Uhr 39. m. Ev. Math. 9.				
Sonnt.	25 Cleophas	☾ 9. 55.	ist der Morgen ab.	6 Stof. Fr. Fest
Mont.	26 Cyprianus	☾ 7. 24.	Stern und geht Nebel	7 Marx Pabst
Dienst.	27 Cosm. Dam.	☾ 8. 1.	nach 5 Uhr Δ ☉ Feuch	8 Brigitta
Mitm.	28 Wenceslaus	☾ 9. 3.	☾ auf ☽ perig. Nebel	9 Dionysius
Donst.	29 Michael	☾ 10. 11.	☾ 1. 26 N. Schön Wetter	10 Gedeon
Freyst.	30 Hieronym.	☾ 11. 31.	* 4 / Δ ♀ / Soñschein	11 Burdhard

Herbstmon. hat 30. Tag.

Heilig Herr! find deine Wege/ Wunderbar find alle Stege/
Nun ich will dir fest vertrauen/ Und auf deine Gnade schauen.

Der Neumond hat einen warmen
Anfang / aber es folgen kalte Regen/
und Winde.

Das erst viertel hat meist Nebel und
Sonnenschein.

Der Vollmond bringt lauter feuch-
te Nebel.

uern in ihr Land / und haben im En-
gadin mit Rauben und Stehlen/ Sen-
gen und Brennen recht unverantwort-
lich und Gottloß gehauset: Sie hätten
auch alle Dörfer im Engadin völlig in
die Asche gelegt / wenn die Engadi-
ner ihnen nicht grosse Geld- Summen
für die Brandschätzung versprochen.
Zu Versicherung dessen nahmen die
Tyroler 33. die vornehmsten Herren
als Bürgen mit sich/ und führten sol-
che auf Meran.

Mithin bekamen die übrigen Bünd-
ner von diesem Ueberfall die betrübte
Nachricht/ daher schickten sie denen En-
gadinern acht tausend Mann zur Hül-
fe. Die fielen in das Tyrol ein / und
theilten sich in zween Hauffen. Die
Abrede ward gemacht daß man im
Finstigen die hinter ihrer Schanze lie-
gende Tyroler wolte anfallen/ der Klei-
nere Hauffe sollte geraden Wegs/
über Schlingen- Berg den Angrieff
thun / und wann er mit Feuer ein Zei-
chen geben werde / sollte der grössere
Hauffe unter Augen dem Feind zu
ziehen.

Dieser Abrede zu folg / zoge in der
Nacht der Kleinere Hauffe über den
Berg auf Mals zu. Als aber die
Feinde der Bündnern Anzug vernom-
men/ theilten sie sich in drey Hauffen.
Der erste davon war die Reuterey/ die
se

Appenzell / mont. n. Matthäi.	Tag.	L.	M.
Ungspurg / auf Michaeli.	St.	nr.	S.
Altmanschwend / den 17.	12.	35	1
Bägan / an Michaels Abend.	12.	32	2
Bogen / auf Verena Egid.	12.	29	3
Bregenzerwald zu E. / den 17.	12.	26	4
Baden / den ersten.	12.	23	5
Chur / den 20. Viehmarkt a. c.	12.	19	6
Costanz / den 1. tag nach Mar.	12.	15	7
Geburt.	12.	12	8
Davos / den 29. alt. Cal.	12.	9	9
An der Egg / den 17.	12.	6	10
Elgg / mitwoch auf Michaeli.	12.	3	11
Erlebenberg / den 1. mitw.	12.	0	12
Feldkirch / auf Michaeli.	11.	56	13
Frankfurt / auf Maria Geb.	11.	53	14
Gais / mont. n. Matthäi a. c.	11.	50	15
Glaris / den 1. ein Tag vor +	11.	47	16
Erhöhung a. c. ein grosser	11.	44	17
Viehmarkt / den andern ein	11.	40	18
Tag vor Michaeli a. c.	11.	36	19
Grüsch / den 29. Viehmarkt a. c.	11.	33	20
Heiden / den 1. mitw. n. Mich.	11.	29	21
Herrisau / auf Michaeli alt. c.	11.	26	22
Ilanz / den 17. Viehmarkt a. c.	11.	23	23
Leipzig / auf Michaeli.	11.	19	24
Marienberg / mont. n. Michaeli.	11.	16	25
Müllhausen / auf Erhöhung.	11.	12	26
Salez / auf Michaeli.	11.	8	27
Staufen / auf Verena a. cal.	11.	4	28
oder den 12. Den 2. am Ab-	11.	1	29
end vor Michaeli.	10.	57	30
Steinsberg den 22. a. c. ein			
Viehmarkt.			
St. Johann / 1. Tag nach Mich.			
Sonthofen / auf + Erhöhung.			
Schwarzenberg / am dienstag			
nach Matthäi.			
Solothurn / dienst. nach Ma-			
ria Geburt.			
Siran / auf alt Michael.			
Sorenbieren / 1. am mont. nach			
Matthäi / die andern 3. alle			
14. tage hernach.			
Welsch-Neuburg / den ande-			
ren mittwoch.			
Wildhaus / auf + Erhöhung.			
Zurzach / den 1. montag.			
Zürich / auf Felix Regula.			

X	Alter Weim.	Auf. und	Aspecten und	Neu Weimonal.
Monat	OCTOBER	Unterang.	vermuthliche Witterung.	OCTOBER.
Samst	1 Remigius	12. 8.	* h f / * o /	Wind 12 Maximilian
40. Ev. Math. 22. o Aufgang 6 Uhr 34 m. Unterg. 5 Uhr 26 m. Ev. Math. 22.				
Sonnt	2 Leodegari	12. 53.	4 8 8 □ f / und Regen	13 Eduard
Mont.	3 Alia Barbara	2. 16.	h neben dem C Soñen	14 Calixtus
Dienst.	4 Franciscus	3. 36.	der Morgenstern schein	15 Theresia
Mitw.	5 Constans	4. 54.	ist 4 neben dem D Regē	16 Gallus + +
Donst.	6 Angela	Der Mon	2. 51. Nach. o Finst. uns.	17 Hedwig
Frest.	7 Judith.	scheint bis	* 4 f Regen und	18 Lucas
Samst	8 Pelagius	6. 1.	f und q neben C Wind	19 Ferdinand
41. Ev. Math. 9. o Aufgang 6. Uhr 45. m. Unterg. 5. Uhr 15. Ev. Job 4.				
Sonnt	9 Dionysius	6. 23.	f ist neben dem C Nebel	20 Wendelin
Mont.	10 Gedeon	6. 54.	geht um 6. U. unter □ h	21 Ursula
Dienst.	11 Barchard	7. 32.	* h * o, Soñenschein	22 Salome
Mitw.	12 Veritas	8. 21.	o 8. 27. Nachm.	23 Severinus
Donst.	13 Collmann	9. 22.	Δ h * q / * f / Soñen	24 Evergistus
Frest.	14 Calixtus	10. 28.	4. 6. Nach. * h q schein	25 Chrispinus
Samst	15 Theresia	11. 38.	f 8 f Retro. Winde	26 Evaristus
42. Ev. Math. 22. o Aufg. 6. Uhr 56. m. Unterg. 5. Uhr. 4. m. Ev. Math. 18.				
Sonnt	16 Gallus	12. 6.	* h □ f / Nebel	27 Ivo
Mont.	17 Kuinell	12. 50.	Δ o / □ f / kalte Nebel	28 Sim. Jud. +
Dienst.	18 Lucas	2. 5.	o h / Δ q / Δ f / Nebel	29 Narcissus
Mitw.	19 Ferdinand	3. 20.	o 4 / Feuchte Nebel	30 Quirinus
Donst.	20 Wendelin	4. 31.	f geht um 6. Sonnen	31 Wolfgang
Anbruch des Tages 5. Uhr 16. m. Abscheid / 6. Uhr 44. m. Ne Winterm.				
Frest.	21 Ursula	5. 56.	Uhr unter h schein	1 Aller Heilig. +
Samst	22 Columbus	Der Mon	3. 34. Vor. D Finst. schib.	2 Aller Seelen
43. Ev. Job. 4. o Aufgang 7. Uhr 9. m. Unterg. 4. Uhr 51 m. Ev. Math. 21.				
Sonnt	23 Severus	steht auf	o o o / * h f Kalte	3 Idda
Mont.	24 Salome	6. 9.	q occid. □ h / Regen	4 Carol Borrom
Dienst.	25 Chrispinus	6. 55.	o o f □ h / und Wind	5 Zacharias
Mitw.	26 Amandus	8. 2.	f occid. Δ o / Schnee	6 Leonhard
Donst.	27 Sabina	9. 22.	* h D perig. Feucht	7 Engelbert
Frest.	28 Sim Judas	10. 44.	8. 35. Nach. und Kalt	8 Gottfried
Samst	29 Narcissus	11. 3.	* h o Schnee u. Regen	9 Theodor
44. Ev. Math. 18. o Aufgang 7 Uhr 19. m. Unterg 4. Uhr 41. m. Ev. Math. 9.				
Sonnt	30 Theonest.	12. 6.	4 neben C Kalte	10 Triphon.
Mont.	31 Wolfgang	1. 25.	h neben C Winde	11 Marti Bisch.

Weinmon. hat 31. Tag. **Jesus unser Weinstock ist / wir sind seine rechte Reben**
Dieser Weinstock geb uns Krafft / daß wir guten Saft hergeben.

Der Neumond will die trockne und durstige Erde wieder mit einem kühlen Regen träncken.

Das erste Viertel hat Anfangs kalte Winde / meist aber Nebel und Sonnenschein.

Das letzte Viertel bringt Regen und Schnee.

se bekame ordre daß sie geraden Wegs denen Bündnern entgegen ziehen / und verwehren sollten / daß sie nicht über die Schanze einbrechen können. Aber die Bündner nahmen einen andern Weg gegen Lättsch / über Stöck und Staudenklippen und Felsen unten am Berg h'n, wo selbst sich die Feinde keines An-grießs versehen hatten. So bald aber die Kenteren dieses erfahren eilten sie auf die Bündner / sie wurden aber alsobald in die Flucht geschlagen / und liefen dem andern Hauffen zu. Indes sen gaben die Bündner dem größern Hauffen / so sich auf der Ebne gehalten / das Zeichen mit Feuer / daß sie auch anrücken sollten / verrichteten ihr Gebet auf den Knien / und griffen den völligen Feind in seinem wohl verschankten Lager mit großer Tapfferkeit auf der Malser-Heide an / da gerieth es zu einer blutigen Schlacht. Der Streit währete fünf Stunden lang und kein Theil wolte dem andern weichen / bis endlich der grössere Hauffen der Bündnern auch angekommen / da nahmen die Tyroler und übrige Kapferliche Völcker hauffen weise die Flucht / und eilten dem Städtlin Glurenz zu / zu einem Thor ein zum andern wieder aus / über den Fluß Etsch. Das Geträng der Flüchtigen Feinden auf

	Tag.	L.	M.
	St.	m.	S.
Appenzell / am 1. mitw. n. Galli	10.	54	1
Basel / auf Simon Judä.	10.	51	2
Bern / dienst. nach Micheli und diensttag vor Simon Judä.	10.	47	3
Bludenz / am Tag Leodegari den 1ten / und dann alle 14. tag bis zu Wiehnacht / alle am montag.	10.	44	4
Bonaduz / auf alt michaeli.	10.	41	5
Erlebach / diensttag vor Galli.	10.	37	6
Einsidlen / mont. nach Galli.	10.	34	7
Frauenfeld / mont. nach Galli.	10.	31	8
Glaris / ein Tag vor Galli a.c.	10.	27	9
Grüsch / den 16. alt. Calend.	10.	24	10
Küblis / den 1. freyt. viehmar.	10.	21	11
Sindau / am samst. nach Sim. Judä.	10.	18	12
Viechtensfeg / mont. vor Galli.	10.	15	13
Encern / auf Leodegari.	10.	12	14
Mayensfeld / mont. n. michaeli.	10.	9	15
Ragaz / montag nach Galli.	10.	6	16
Rapperschweil / mitwoch nach Dionysii.	10.	2	17
Sargans / am donst. vor marx.	9.	58	18
St. Gallen / samst. nach Galli.	9.	54	19
Schweiz / auf Gallen-tag.	9.	51	20
Solothurn / mitw. nach Galli.	9.	47	21
Sonthofen / den 15.	9.	44	22
St. Johann / auf Gallus.	9.	42	23
Stein am Rhein / mitw. nach Galli.	9.	38	24
Trogen / mont. nach Michaeli.	9.	35	25
Teufen / montag nach Galli oder am tag.	9.	32	26
Tobelmühli mont. nach Galli.	9.	29	27
Unterseen / den ersten und letzten mitwoch.	9.	26	28
Urnäsen / diensttag vor Galli.	9.	23	29
Überlingen / mitw. nach Ursul.	9.	20	30
Winterthur / donst. vor Galli.	9.	17	31
Zug / auf Gallen-Tag.			

XI. Monat	Alt Winterm. NOVEMBER.	D Auf: u. Untergang.	Aspecten und vermuthliche Witterung	Neu Winterm. NOVEMBER.
Dienst.	1 Aller Heilig.	2. 42.	☉ der Morgens Regen	12 Marti Pabst
Mittw.	2 Aller Seelen	3. 56.	Stern ist ein oder Schnee	13 Didacus
Donst.	3 Theophilus	5. 7.	Stunde sichtbar genug	14 Venerandus
Freyt.	4 Sigmund	6. 26.	☿ ☊ ☋ ☌ dir. Schnee	15 Leopold
Samst.	5 Malachias	Der Mon	● 5. 47. Vor. ☉ Sink. unf.	16 Othmar ✠✠
45. Ev. Matth. 12. ☉ Aufgang 7 Uhr 29 m. Unterg 4 Uhr 31 m. Ev. Matth. 24.				
Sonnt.	6 Leonhard	☾ scheint bis	✠ ☉ ✠ h. Nebel und	17 Florian
Mont.	7 Florentin	5. 30.	☽ ist neben dem Sonnen	18 Eugenius
Dienst.	8 4 gekrönte	6. 14.	☾ Mond zu sehen. Schein	19 Elisabeth
Mittw.	9 Theodorus	7. 9.	△ h / ☽ Apog. Kälte	20 Columbanus
Donst.	10 Justus	8. 13.	* ☉ Sonnen tage	21 Mar. Opfer
Freyt.	11 Martinus	9. 22.	☉ in △ 4. 7. n. Trüb	22 Cecilia
Samst.	12 Marti Pabst	10. 31.	☽ gebet Abends Kälte	23 Clemens
46. Ev. Matth. 9. ☉ Aufgang 7 Uhr 37 m. Unterg 4 Uhr 23 m. Ev. Matth. 14.				
Sonnt.	13 Wibrath	11. 42.	☾ 11. 40. Vor. Sonnenblick	24 Chrysogon.
Mont.	14 Friederich	12. 14.	um 5 Uhr unter/ Nebel	25 Catharina ✠
Dienst.	15 Leopold	12. 54.	ist der röthlichte gut	26 Conrad
Mittw.	16 Othmar	2. 7.	Abendstern. Wetter	27 Agricola
Donst.	17 Florian	3. 23.	△ ☉ / ☽ 4 / aber Kalt	28 Costenes
Freyt.	18 Eugenius	4. 45.	* h ☽ / ☽ ☽ / Schnee	29 Ireneus ✠
Samst.	19 Elisabeth	6. 7.	△ h / oder Riesel	30 Andreas ✠
Anbruch des Tages 5 Uhr 47 m. Abscheid 6. Uhr 13 m. Neu Christmon.				
47. Ev. Matth. 24. ☉ Aufgang 7 Uhr 44 m. Unterg 4 Uhr 16 m. Ev. Luc. 21.				
Sonnt.	20 Elisabeth	Der Mon	☾ 2. 56. Nach. Feuchte	1 ✠ Advent
Mont.	21 Mar. Opfer.	steht auf	* 4 ☉ Sonnenblick	2 Bibiana
Dienst.	22 Cecilia	5. 37.	☾ □ 4 / ☽ 3 / △ ☽ / Nebel	3 Franc. Xaver.
Mittw.	23 Clemens	7. 1.	☿ ☊ * h / △ ☽ / und	4 Barbara
Donst.	24 Chrysostom	8. 52.	☿ ☊ △ ☉ / * 4 / Sonne	5 Sabina
Freyt.	25 Catharina	9. 41.	☿ ☊ □ ☽ / schein	6 Tricolaus ✠
Samst.	26 Conrad	11. 5.	☽ in △ Δ ☽ wechseln	7 Ambrosius
48. Ev. Matth. 21. ☉ Aufgang 7 Uhr 49 m. Unterg 4 Uhr 11 m. Ev. Matth. 11.				
Sonnt.	27 ✠ Advent	11. 52.	6. 19. Vor. mit ein/	8 ✠ Mar Empf.
Mont.	28 Costenes	12. 23.	h steht neben ander	9 Leocadia
Dienst.	29 Antonius	1. 38.	dem I gebet * ☉ / ab	10 Melchiades
Mittw.	30 Andreas	2. 52.	um 11. Uhr auf Schnee	11 Damasus

Wintermonat hat 30. Tag.

Sy! klage man nur nicht/ ab kalten Winter-Tagen/
So lang Gott muß ab uns und unserer Kälte klagen.

Neumond hat bald Nebel bald
Sonnenschein.

Das erste Viertel fährt mit gleicher
Witterung fort.

Der Vollmond bringt wieder Nebel
und Sonnenschein.

Das letzte Viertel kömt mit Wind
und Schnee.

auf der Bruck ware so groß / daß die
Bruck mit ihnen gebrochen / und bey die
400. im Wasser ersauffen mußten: Der
Fluß war vergestalten mit Todten an-
gefüllet / daß die Bündner über sie her-
gehen können / und die flüchtigen Fein-
de / bis die Nacht eingebrochen / ver-
folget haben.

In diesem Treffen sind vier tausend
Mann von den Feinden geblieben / und
über 400. ertrunken. Die Bündner
erbeuteten das Tyrolische Panner / 6
Fahnen / 8. grosse Stuck / und viel Wehr
und Waffen / haben aber auch 225.
Mann eingebüßet / und 700. wurden
verwundet.

Die Tyroler konnten diesen herrli-
chen Sieg fast nicht verschmerzen / sie
wußten sich aber nicht anderster zür-
den / als daß sie für das Städtlein
Meran gefallen / die obbedeute 33.
Herren aus dem Engadin / die als
Bürgen und Geisel allda in Verhaft
gesehen / mit Gewalt heraus geforde-
ret / und sie wider alles Völder Recht
in Stücken zerhauen.

Die Bündnerische Völcker haben
diese Unthaten scharf gerochen / und
nicht nur das Städtlein Glurenz schon
vordeme / rein ausgeplündert und samt
6. Tonnen Pulver so darinnen lagen / an-
gezündet und verbrast. Sondern fielen

Appenzell / am Mittwoch nach
Martini.

Urbau / den andern mitwoch.

Urbau / auf martini.

Bern / mitwoch vor Andreas.

Buchhorn / auf Andreas.

Bernegg / auf martini.

Costanz / auf Conradi.

Chur / auf martini alt Ca-
lenders.

Einsidlen / 1. Tag vor martini.

Freyburg in Uchtland / auf
martini.

Glarus / der erste vor Martini /
der andere den 29. a. c.

Grösch / auf alten Andreas.

Herisau / auf Othmar / wann
aber ein Feiertag ist 8. Tag

hernach.

Glang / den 1. dienst. alt Cal

Kiblis / den 1. Freytag viehm.

Langenargen den 6.

Lyon / auf aller Heiligen.

Mellingen / auf Conradi.

Merspurg / mitw. vor martini.

Rheinegg / mitw. nach martini.

Rosbach / donstag nach aller
Heiligen.

Sargans / am donstag vor Ca-
tharina.

Stein am Rhein / donst. nach
Martini.

St. Johann / auf Catharina.

Schashausen / auf Martini.

Schiers / auf Martini und 8.

Tag nach Andreas / ist ein Vieh-
markt.

Ury / donstag vor Nicolai.

Zeufen / montag nach Mar-
tini / oder am Tag.

Zäbingen / auf Martini.

Welschneuburg / mitw. nach
aller Heiligen.

Weil / diensttag nach Othmar.

Wintherthur / donnerstag vor
martini.

Zürich / auf martini.

Tag L.
St. m.

14 1

12 2

10 3

7 4

4 5

2 6

0 7

58 8

55 9

52 10

50 11

48 12

46 13

44 14

42 15

40 16

38 17

36 18

34 19

32 20

30 21

29 22

28 23

27 24

26 25

24 26

22 27

21 28

20 29

19 30

XII. **Alt Christmonat** | Auf- und | **Aspecten und** | **Neu Christmonat**
 Monat | DECEMBER. | Untergang. | vermuthliche Witterung. | DECEMBER.

Donst.	1 Longinus	☾	4. 3.	☾ ☽ neben ☽ ☽ Un	12 Judith
Frept.	2 Candidus	☾	5. 16.	☾ ☽ dem ☾ ☽ h ständig	13 Joost Lucia
Samst.	3 Charlotta	☾	6. 28.	☾ ☽ veränderlich	14 Nicasiu

49. **Ev. Luc. 21.** ☉ Aufgang 7 Uhr 52 m. Unterg. 4. Uhr 8. m. **Ev. Joh. 1.**

Sonnt.	4 Barbara	☾	7. 27.	☐ h / ☽ ☽ ☽ Wind	15 3. Eusebius
Mont.	5 Cordula	☾	Der Mon	☐ 1. 29. Vor. Sonnenblick	16 Adelheit
Dienst.	6 Nicolaus	☾	scheint bis	☐ 4. ☽ Apog. Sonnen	17 Lazarus
Mitw.	7 Agathon	☾	5. 51.	☽ neben ☽ geht schein	18 Kronfasten
Donst.	8 Mar. Empf.	☾	6. 57.	um 6. Uhr unter Schnee	19 Nemesius
Frept.	9 Wilibald	☾	8. 6.	☐ h ☽ kürzester Tag	20 Achilles
Samst.	10 Walt. Oin.	☾	9. 18.	☐ in ☽ Winters Wind	21 Thom. Ap. ☽

50. **Ev. Math. 11.** ☉ Aufgang 7 Uhr 54 m. Unterg. 4. Uhr 6. m. **Ev. Luc. 3.**

Sonnt.	11 3. Damasiu	☾	10. 27.	Anfang ☐ ☽ Winde	22 4. Beatrix
Mont.	12 Tabitha	☾	11. 37.	☐ h / ☽ ☽ ☽ genug	23 Dagobert
Dienst.	13 Lucia	☾	12. 6.	☽ 5. 6. Vor. Sonnenschein	24 Adam Eva
Mitw.	14 Kronfasten	☾	12. 59.	☐ 4. ☽ / schön Wetter	25 Christtag ☽
Donst.	15 Abraham	☾	2. 6.	☽ in ☽ / ☽ ☽ aber kalt	26 Stephan. ☽
Frept.	16 Adelheit	☾	3. 26.	☽ geht um Mitternacht	27 Joh. Evang. ☽
Samst.	17 Lazarus	☾	4. 51.	um 12. Uhr auf Schnee	28 Kindeltag ☽

51. **Ev. Joh. 1.** ☉ Aufgang 7 Uhr 51 m. Unterg. 4 Uhr 9. m. **Ev. Luc. 2.**

Sonnt.	18 4. Kunib.	☾	6. 16.	☽ Retro. Sonnenschein	29 Thom. Bis.
Mont.	19 Nemesius	☾	7. 37.	☐ ☽ / ☽ ☽ schön Wetter	30 David
Dienst.	20 Achilles	☾	Der Mon	☐ 1. 35. Vor. ☽ h / Nebel	31 Sylvester
Anbruch des Tags 5. Uhr 53. m. Abscheid 6. Uhr 7. m. 1744 Neu Jenner					
Mitw.	21 Thomas	☾	steht auf	☐ ☽ / ☽ ☽ Schnee	1 Neu Jahr ☽
Donst.	22 Ulysses	☾	7. 5.	☐ ☽ ☽ Schnee Winde	2 Macarius
Frept.	23 Dagobert	☾	8. 32.	☽ orient Sonnenblick	3 Genoveva
Samst.	24 Adam / Eva	☾	9. 55.	☽ ☽ ☽ ☐ 4 ☽ Wind	4 Titus

52. **Ev. Luc. 2.** ☉ Aufgang 7. Uhr 48 m. Unterg. 4. Uhr 12. m. **Ev. Luc. 2.**

Sonnt.	25 Christtag	☾	11. 12.	☐ ☽ / ☽ ☽ / unbeständig	5 Telesphorus
Mont.	26 Stephanus	☾	11. 46.	☐ 6. 52. Nach. ☐ ☽ Schnee	6 2. Adalg
Dienst.	27 Joh. Evang.	☾	2. 26.	☐ ☽ / ☽ ☽ u. Winde	7 Lucian
Mitw.	28 Kindl. Tag	☾	1. 40.	☐ ☽ / ☽ ☽ Schnee	8 Erhard
Donst.	29 Thomann	☾	2. 53.	☐ h ☽ ☽ und Winde	9 Juliana
Frept.	30 David	☾	4. 5.	☽ ☽ ☽ durcheinander	10 Paul Einsidl.
Samst.	31 Sylvester	☾	5. 51.	☐ h / Sonnenschein	11 Felicitas



Christm. hat 31. Tag. Das Jahr ist nun vorbey/ ich will mit Danck erscheinen/
Für Gnade mancherley/die mir und auch den meinē/Gott hat erzeigt.

Der Neumond will mit Kälte ein-
brechen.

Das erste Viertel hat kalte Nebel.

Der Vollmond komt mit Schnee
und Wind.

Das letzte Viertel führet gleiche Wit-
terung mit sich.

len auch ins Etschland/ plünderte die
schönsten Dörffer / legten solche in die
Asche/ zerstörten den Tyrolern ihre ge-
gen dem Bündner Land aufgeworfe-
ne Schanzen/ und kehrten mit vieler
Beute wieder in ihr Vaterland zurück.

Nicht minder waren die Eydnossen
untenher glücklich/ sie thaten einen Ein-
fall in das Schwabenland/ eroberten
Küssenberg / Stühlingen und das
veste Schloß Blumenfeld/ wobey merck-
würdig/ da sich der Commendant mit
allen Soldaten zu Kriegsgefangenen
ergeben müssen/ daß des Commendan-
ten Gemahlin erlaubet worden/ frey
heraus zu gehen/ und das liebste und
beste so sie im Schloß hätte/ so viel sie
tragen möge/ mit heraus zu nehmen.
Jederman meinte sie werde ihr baares
Geld/ Gold/ Silber/ Edelstein/ Kleino-
dien/ dessen sie ein grossen Schatz hatte/
mit heraus tragen/ allein das alles
liesse sie stehen/ und nahm ihren lieben
Ehemann auf den Rücken/ trug den-
selben zum Schloß aus/ und sagte zu
den Eydnossischen Officiers; Dieses
seye ihro das liebste im ganzen Schloß.
Diese exemplarische Ehe. Treu hat des-
sen Eydnossen so wohl gefallen/ daß sie
ihro hernach erlaubet/ das übrige auch
heraus zunehmen.

§ 3.

Ort / Tag	Tag.	St. m.	2
Allstätt / donnst. nach Nicol.	8.	17	1
Appenzell am mitw. nach Nicol.	8.	16	2
Uran / mitw. vor Thomas.	8.	16	3
Bern / montag nach Thomas.	8.	15	4
Biel / donst. vor dem Neujahr.	8.	14	5
Bremgarten / 1. tag vor Thom.	8.	14	6
Ehur auf Thomas alten Calend	8.	13	7
Frauenf. montag nach Nicol.	8.	12	8
Feldkirch / auf Thomas.	8.	12	9
Freiburg im Breisgau auf	8.	12	10
Thomas.	8.	12	11
Hauptweil montag nach Andre.	8.	12	12
Heidelberg / auf Nicolai.	8.	13	13
Geiß / den 1. tag vorm Appen- zellermarkt.	8.	14	14
Glanz in Pündten / den ersten- dienstag alt Calend. u. den 31.	8.	14	15
Kayserstuhl auf Nicolai / und Thomas.	8.	15	16
Küblis / 1. Freytag Viehmarkt	8.	16	17
Leuzburg / donnst. nach Nicol.	8.	16	18
Müllhausen / auf Nicolai.	8.	17	19
Peterlingen / den 21.	8.	18	20
Rapperschweil / mitwoch vor Thomas.	8.	19	21
Rickenbach / den 1. diensstag.	8.	20	22
Schiers / an Thomas - Tag.	8.	21	23
Strassburg / auf alt Weynacht.	8.	22	24
Sursee / auf Nicolai.	8.	24	25
Überlingen / auf Nicolai.	8.	26	26
Ury / donstag vor Nicolai.	8.	27	27
Willisau / donstag. vor Thom.	8.	28	28
Winterthur / donst. vor Thom.	8.	29	29
Zweylingen / den 2. donst.	8.	30	30
	8.	32	31